



Ausblick 39. Woche 2009

18. September 2009

Verfasser: Klaus Stabel, Tel. 069 92877108

Impressum:

Herausgeber: ICF Kursmakler AG, Kaiserstrasse 1, 60311 Frankfurt am Main

Vorstand: Dr. Jobst Müller-Trimbusch (Sprecher), Marcus Bingel, Franz Joseph Schulten

Verantwortlich: Klaus Stabel, Leiter Research, Tel.: 069 92877108;

Welche Highlights bietet die Woche vom 21.09. bis 25.09. 2009? (vgl. Wochenvorschau)

1. Wir haben noch immer keine nennenswerten Unternehmensberichte. Am Montag stehen deshalb Indexanpassungen im Blickpunkt, ansonsten dominiert für der Rest der Woche die volkswirtschaftliche Seite.

2. Am Donnerstag stößt der ifo Index auf verstärktes Interesse. Gibt es einen Zusammenhang zwischen ifo Index und DAX Stand?

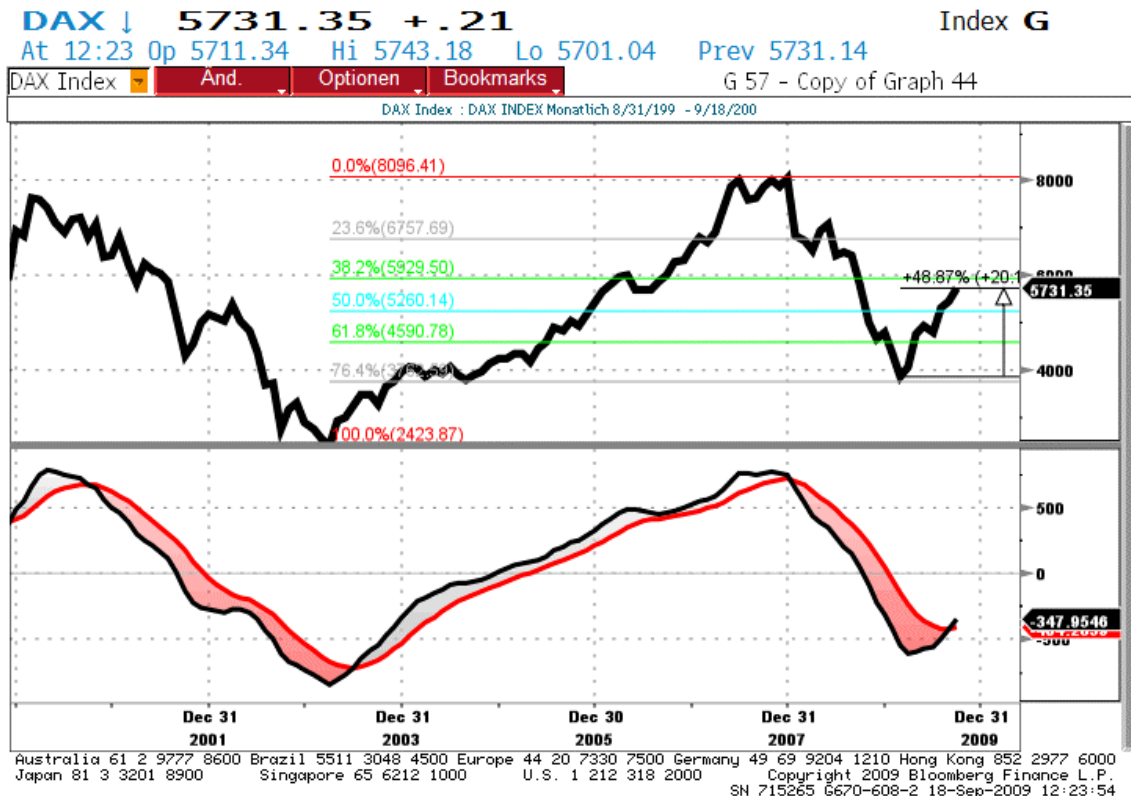
Meiner Meinung nach: ja. Aktuell steht der DAX (grüne Linie) bei 5700 Punkten und der ifo Geschäftsklimaindex- als Mittelwert der aktuellen Lagebeurteilung und der Einschätzung der nächsten 6 Monate von ca. 7000 Unternehmen- bei 90,5 Punkten. Bei dem ifo Index (schwarze Linie) wird eine weitere Verbesserung im September auf 92 erwartet. Übrigens wurde der Februar 2004 auf 100 gesetzt. Derzeit bewegen wir uns also noch immer unter

<HELP> für Erklärungen. ComdtyHMSM
 i Enddatum angepasst. 1<GO> eingeben um Änderungen zu speichern oder <CANCEL> für
4-IN-1 CHART Name:GDP IFO DAX 1 Name Gruppe # 4
 1 GERMAN - IFO BUS Pan Bus Px1 EUR 2 Px1
 3 Px1 4 DAX -- DAX INDEX Px1 EUR
 Zeitr. 9/30/04 bis 8/31/09 Periode M(D-W-M-Q-Y) Normalis. N(Y/N/O) Datum 0



diesem historischen Vergleichswert von vor 5 Jahren. Die beiden Linien lassen eine sehr hohe Korrelation erkennen. Eine weitere Verbesserung des ifo Index sollte den Aktienmarkt deshalb auch weiterhin unterstützen.

3. Der folgende MACD Chart basiert auf Monatswerten und geht 10 Jahre zurück. Er vergleicht als Moving Average Convergence Divergence Indikator gleitende Durchschnitte und eignet sich besonders für die Erkennung von Trendveränderungen.



Langfristige Kaufsignale ergeben sich dann, wenn die schnellere schwarze Linie die rote Signallinie von unten nach oben schneidet und umgekehrt.

Verkaufssignale ergaben sich im Oktober 2000 und im Dezember 2007. Hätte man letzteres befolgt, hätte man sich das ganze Jahr 2008 erspart. Aufsteigende Trendimpulse wurden signalisiert im Juli 2003 und aktuell im Juli August 2009. Erst im August erfolgte der endgültige Durchbruch der schwarzen durch die rote Signallinie. Diese Signale sind weit weg von der Sichtweise des kurzfristigen „übergekauft und überverkauft Denkens“, da sie auf Monatsdaten beruhen.

Fazit auch nach aktuell mehr als 40 % Kursgewinn von dem diesjährigen Tiefpunkt im März 2009, lässt sich der nächste größere Widerstand erst bei der wichtigen 38,2 % igen Fibonacci Linie bei 5930 erkennen. Diese Aussage schließt nicht aus, dass der Aktienmarkt kurzfristig überkaufte Situationen um 100 bis 200 DAX Punkte auch immer wieder abbauen kann.

4. Indexveränderungen

Infineon wird in DAX aufgenommen und ersetzt die Aktie von Hannover Rück.

Die Aktie der Hannover Rück wird in MDAX aufgenommen, Arcandor verlässt den Index aufgrund der Eröffnung des Insolvenzverfahrens. Außerdem steigt die Aktie der Aareal Bank in MDAX auf, Hypo Real Estate scheidet aus dem Index aus. Des Weiteren ersetzt die Aktie von BayWa die Aktie von Kuka in MDAX.

Dialog Semiconductor, Manz Automation und Drillisch steigen in TecDAX auf,

Infineon, Singulus Technologies und Solon werden aus dem Index herausgenommen.

Die Deutsche Börse gab heute nochmals eine weitere Reduzierung des Freefloat bei VW von ursprünglich 29,23 % auf 14,51 % bekannt. Diese neuen Gewichte sind ab Montag , dem 21. 09.2009 gültig. Durch diese Reduzierung vermindert sich der Anteil von VW am DAX von 2,1 % auf 1,05%.

	Gewicht neu (*)	Market Cap neu	Market Cap.alt.)	Gewicht altt	Veränderung
ADIDAS AG O.N.	1,40%	6.966.558.432,00	6.966,56	1,39%	0,00%
ALLIANZ SE VNA O.N.	7,55%	37.540.520.368,00	37.843,27	7,56%	-0,80%
BASF SE O.N.	6,76%	33.588.765.839,58	33.588,77	6,71%	0,00%
BAY.MOTOREN WERKE AG ST	2,26%	11.235.216.941,51	11.235,22	2,24%	0,00%
BAYER AG NA	7,98%	39.668.686.349,76	39.668,69	7,92%	0,00%
BEIERSDORF AG O.N.	0,78%	3.871.027.440,00	3.166,31	0,63%	22,26%
COMMERZBANK AG O.N.	1,29%	6.399.606.759,76	6.399,61	1,28%	0,00%
DAIMLER AG NA O.N.	5,86%	29.102.023.985,16	29.102,02	5,81%	0,00%
DEUTSCHE BANK AG NA O.N.	6,38%	31.728.470.989,69	31.718,91	6,34%	0,03%
DEUTSCHE BOERSE NA O.N.	2,12%	10.539.407.970,00	10.532,78	2,10%	0,06%
DEUTSCHE POST AG NA O.N.	2,16%	10.736.372.887,22	10.736,37	2,14%	0,00%
DT.TELEKOM AG NA	5,68%	28.223.955.235,70	28.223,96	5,64%	0,00%
E.ON AG NA	10,00%	49.702.404.250,92	46.675,25	9,32%	6,49%
FRESEN.MED.CARE KGAA ST	1,23%	6.133.755.556,41	6.130,52	1,22%	0,05%
FRESENIUS SE VZ O.ST O.N.	0,61%	3.034.474.263,90	3.033,53	0,61%	0,03%
HNR1			1.810,60	0,36%	-100,00%
HENKEL AG+CO.KGAA VZO	1,02%	5.072.297.051,25	5.072,30	1,01%	0,00%
INFINEON TECH.AG NA O.N.	0,83%	4.140.487.343,85			+100,00 %
K+S AG O.N.	0,98%	4.852.549.350,00	4.852,55	0,97%	0,00%
LINDE AG O.N.	2,56%	12.730.035.823,00	12.721,30	2,54%	0,07%
LUFTHANSA AG VNA O.N.	1,13%	5.623.473.384,16	5.623,47	1,12%	0,00%
MAN SE ST O.N.	1,18%	5.866.134.428,62	5.866,13	1,17%	0,00%
MERCK KGAA O.N.	0,87%	4.332.846.498,30	4.332,85	0,87%	0,00%
METRO AG ST O.N.	0,83%	4.109.480.761,60	4.109,48	0,82%	0,00%
MUENCH.RUECKVERS.VNA	4,09%	20.338.343.606,17	20.579,12	4,11%	-1,17%
RWE AG ST O.N.	5,24%	26.064.940.914,00	25.901,01	5,17%	0,63%
SALZGITTER AG O.N.	0,55%	2.740.865.513,92	2.740,87	0,55%	0,00%
SAP AG O.N.	5,93%	29.493.533.964,96	29.274,27	5,85%	0,75%
SIEMENS AG NA	10,00%	49.702.404.227,20	53.978,03	10,78%	-7,92%
THYSSENKRUPP AG O.N.	1,66%	8.258.333.751,99	8.258,33	1,65%	0,00%
VOLKSWAGEN AG ST O.N.	1,05%	5.227.068.800,08	10.534,69	2,10%	-50,38%
		491.796.973.888,62	500.676,77		

5. Bis heute Abend 24:00 läuft ein Übernahmeangebot für IDS Scheer durch eine Tochter der Software AG. Bislang haben für diesen TecDAX Wert die Großaktionäre das Angebot angenommen, es sind nur noch 33,5 % im Freefloat. Da das Angebot mit 15 € um 40% über dem letzten notierten Kurs war, sollte es weitgehend angenommen werden. Falls nicht, kann noch einmal eine weitere Annahmefrist bis zum 7. Oktober angesetzt werden. Falls der Freefloat dieses Wertes in diesem Zusammenhang unter 10 % fällt, muss IDS Scheer den TecDAX verlassen. Die besten Chancen in den Index aufzurücken, hätte nach der aktuellen Rangliste die PNE Wind AG (Tickersymbol PNE3).

Disclaimer

Dieses Dokument ist von der ICF Kursmakler AG erstellt und herausgegeben. Es ist ausschließlich zur Weitergabe an professionelle und institutionelle Kunden, nicht jedoch für Privatkunden und Dritte bestimmt.

Diese Ausarbeitung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf / Verkauf von Wertpapieren dar. Der Kunde sollte eine selbstständige Anlageentscheidung auf der Grundlage einer vollumfänglichen Information und nicht gestützt auf diese Ausarbeitung treffen.

Das Datenmaterial, welches Grundlage der Analyse ist, wurde sorgfältig ausgewählt und evaluiert. Die Analyse wurde ausschließlich auf Basis öffentlich zugänglicher Informationen erstellt. Die Vollständigkeit und die Richtigkeit des Datenmaterials kann von der ICF Kursmakler AG nicht gewährleistet werden. Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Haftung für Schäden, die infolge oder im Zusammenhang mit der Verteilung und / oder mit der Verwendung dieser Ausarbeitung entstehen.

Sämtliche Kursziele, welche für die in dieser Studie analysierten Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, wie z. B. Marktvolatilitäten, Branchenvolatilitäten, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und / oder Umsatzprognosen oder auch Maßnahmen der Unternehmen, möglicherweise nicht erreicht werden.

Die in dieser Analyse dargestellte Meinung gibt ausschließlich die persönliche Ansicht des Erstellers wieder. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Erstellers zum Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Diese kann sich jedoch ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil der Vergütung des Erstellers war, ist oder wird direkt oder indirekt an den Erfolg der hier dargestellten Ausarbeitung geknüpft. Der Ersteller der Studie erhält eine Vergütung, die sich an der Gesamtrentabilität der ICF Kursmakler AG orientiert.

Die ICF Kursmakler AG ist Skontroführer an der Frankfurter Wertpapierbörse. Die im Rahmen der Skontroführung betreuten Aktien sind auf unserer Internetseite www.icfaq.de unter der Rubrik Skontroführung , bzw. Global Markets / Spezialist SKF vollständig benannt. Aufgrund dieser Tätigkeit kann die ICF Kursmakler AG kurzfristig Handelspositionen in den besprochenen Aktien halten. Wir versichern, daß weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen eine Beteiligung von einem Prozent oder mehr am Grundkapital der analysierten Gesellschaft hält. Wir versichern ferner, dass weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen innerhalb der letzten fünf Jahre einem Konsortium angehörte, das eine Emission von Aktien der analysierten Gesellschaft übernommen hat.

Die Organe, Führungskräfte sowie Mitarbeiter der ICF Kursmakler AG halten möglicherweise Positionen in Wertpapieren, die Gegenstand der vorliegenden Ausarbeitung sind. Die Mitarbeitergeschäfte des Erstellers der Analyse werden durch unsere Compliance Abteilung ständig überwacht. Eventuelle eigene Bestände des Erstellers sind in der Analyse mit angegeben. Die Mitarbeiter der Abteilungen Research und Compliance dürfen bis zur Veröffentlichung keine

Mitarbeitergeschäfte in den analysierten Aktien tätigen. Auch dürfen sich die Mitarbeiter der Research Abteilung keine Kenntnis über den aktuellen Handelsbestand der ICF Kursmakler AG verschaffen. Es wird ebenfalls darauf geachtet, dass die anderen Abteilungen, insbesondere der Handel, Empfehlungen der Research Abteilung nicht vor den Kunden bzw. vor der Veröffentlichung erhält.

Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung dieser Analyse. Die zuständige Aufsichtsbehörde der ICF Kursmakler AG ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die ICF Kursmakler AG verpflichtet sich, die von der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (DVFA) aufgestellten ‚Deutsche Grundsätze für Finanz-Research‘ in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Ohne unsere ausdrückliche Zustimmung darf diese Analyse, auch nicht auszugsweise, vervielfältigt oder weitergegeben werden. Insbesondere gestattet die ICF Kursmakler AG nicht die Weitergabe dieses Berichtes an nicht professionelle Anleger und kann in keiner Weise verantwortlich gemacht werden, wenn Dritte diese Weitergabe bewirken. Dieses Dokument darf in anderen Ländern nur im Einklang mit dort geltendem Recht verteilt werden. Personen, die in den Besitz des Dokuments gelangen, sollten sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen.

Definition unserer Empfehlungen:

Wir gehen grundsätzlich von einem Anlagehorizont von bis zu 6 Monaten aus. Unsere Empfehlungen sind durch folgende Einschätzungen definiert:

Buy: Kurschance von über 10%

Add: Kurschance von 5% bis zu 10%

Hold: Kursschwankung von 5% um den Besprechungskurs

Reduce: Kursrisiko von 5% bis zu 10%

Sell: Kursrisiko von über 10%

Die Annahme dieses Dokuments gilt als Zustimmung zu den oben genannten Beschränkungen